

Der Nächste bitte

2008



custädter Termine *Leine-Zeitung* Donnerstag, 23. Oktober 2008



Hartes Leben in der Praxis (von links): Harry Lohmann, Siegrid Baumann und Inge Dangers. Bartels

Frau Doktor geht – schon leidet ein jeder

Poggenhagens Dorftheater spielt ein Stück fast aus dem Dorf

VON DIRK VON WERDER

POGGENHAGEN. Wie kann sie nur, die gute Frau Dr. Hupfnagel – ihre Praxis im Fröschwald aufgeben. Wo doch alle so viel Wert auf ihre Hausärztin gelegt haben. Opa Kastuke ebenso wie die feine Frau von Sturzbach, Privatpatientin. Jetzt also verlässt sie ihren Fröschwald, die Hupfnagel und das sorgt für Trauer im Dorf. Da will sich schließlich jeder noch mal checken lassen oder zumindest

wissen, was den lieben Nachbarn gerade in die Praxis treibt.

Man ist ja schließlich unter sich, im Dorf, das der geneigte Betrachter der Komödie „Der Nächste bitte“ recht bald als das eigene erkennen wird, so er denn aus Poggenhagen kommt. Denn die Komödie, die das Dorftheater gerade probt und am Sonntagabend, 25. Oktober, 20 Uhr, erstmals aufführt, ist den Poggenhagenern mit viel Kenntnis zum Land und Leute von Paul F. E. Cornelius geschrieben worden. Und hinter die-

sem Pseudonym verbirgt sich ein Mann aus der Nachbarschaft: Martin Drehs aus Bordenau.

Der Premiere folgt die erste Nachmittagsvorstellung tags darauf um 16 Uhr.

i Gespielt wird im Gemeindehaus Bonifatiusstraße auch an den Wochenenden 31. Oktober bis 2. November sowie 7. bis 9. November, jeweils Freitag und Sonntag, ab 20 Uhr. Sonntag, ab 16 Uhr. Karten kosten fünf Euro. Vorbestellungen sind unter Telefon (0 50 32) 6 13 22 möglich.

